

# Inhaltsverzeichnis

Einleitung: Auf der Serviette erklärt zum Mitmachen . . . . .	9
Wozu braucht man eine Serviettenmethode zum Mitmachen? . . . . .	10
Ein Handbuch für problemlösende Zeichnungen . . . . .	10
Ein abgeschlossener Vier-Tage-Lehrgang . . . . .	11
Kurzer Überblick: Auf der Serviette erklärt auf der Serviette erklärt . . . . .	13
Auftakt: Machen Sie sich bereit für die Bilder . . . . .	14
Ein Spaziergang durch Moskau . . . . .	25
Noch ein paar vorbereitende Arbeiten . . . . .	34
<b>Auf der Serviette erklärt - Arbeitsbuch . . . . .</b>	<b>43</b>
<b>Tag 1: Sehen . . . . .</b>	<b>45</b>
Willkommen! Schön, dass Sie da sind . . . . .	47
1. Was für Probleme? . . . . .	49
2. Was für Bilder? . . . . .	50
3. Was für Leute? . . . . .	52
Wie wir unsere vier Tage verbringen werden: das Programm . . . . .	53
Die Ungeschriebenen Gesetze des visuellen Denkens . . . . .	54
Auf, auf in die Hauptstadt . . . . .	58
Unsere erste Serviettenskizze . . . . .	65
Die ersten drei Klingen: unsere »eingebauten« Werkzeuge . . . . .	72

Schwarz, gelb oder rot: Welche Farbe hat Ihr Stift? .....	76
Zurück aus der Mittagspause: Wir brauchen einen Bildvorgang .....	84
Eine Runde Poker .....	86
Aktives Sehen .....	92
Guck mal, Mami, kein Excel! .....	105
Der Beginn des Zeitalters der Serviettenskizze .....	110
<b>Tag 2: Betrachten .....</b>	<b>117</b>
Willkommen am Tag 2 .....	119
McKinsey und die Legosteine: die Macht des »Was« .....	123
Wie können wir ein Problem betrachten? .....	127
Die nächsten sechs Klingen .....	130
Kopf oder Zahl? Wir gewinnen immer .....	132
Kopf: Welche Art von Problem betrachten wir? .....	133
Die sechs Problemarten .....	134
Warum funktionieren manche Bilder und andere nicht? .....	137
Die sechs Arten des Betrachtens .....	138
Stück 1: »Wer und was« .....	146
Stück 2: »Wie viel« .....	148
Stück 3: »Wo« .....	150
Stück 4: »Wann« .....	152
Stück 5: »Wie« .....	154
Stück 6: »Warum« .....	156
Jedes Problem hat seine eigene Pizza .....	157
Sechs Arten des Sehens? Na und? .....	158
Was haben diese Bilder gemeinsam? .....	159
Die Thomson Corporation und das Multimillionen-Dollar-Diagramm ...	160
Zahl: Die sechs Arten des Zeigens. ....	184

Die Theorie zur 6x6-Regel . . . . .	184
Was sind das für sechs Bilder? . . . . .	187
Bild 1: »Wer und was« = ein Porträt . . . . .	189
Bild 2: »Wie viele« = Schaubild . . . . .	203
Bild 3: »Wo« = eine Karte . . . . .	223
Bild 4: »Wann« = Zeitstrahl . . . . .	242
Bild 5: »Wie« = Flussdiagramm . . . . .	252
Bild 6: »Warum« = wissenschaftliche Grafik . . . . .	267
<b>Tag 3: Vorstellen . . . . .</b>	<b>289</b>
Willkommen zum Tag 3 . . . . .	291
Unser inneres Auge . . . . .	291
Die nächsten Klängen . . . . .	296
Wie man einen Korken zieht . . . . .	297
Gestatten, SQVID: Übung in angewandter Vorstellungskraft . . . . .	306
Die fünf SQVID-Fragen . . . . .	307
Unsere Vorstellungskraft hat ein Fünfgang-Getriebe . . . . .	309
SQVID: das innere Auge öffnen und die Vorstellungskraft erweitern . . . . .	315
Eine Reise durch SQVID . . . . .	318
SQVID wird wieder zusammengesetzt . . . . .	331
Wir sind noch nicht ganz durch mit SQVID . . . . .	333
Was ist eine Lösung wert? . . . . .	335
Nicht-QWERTY? . . . . .	335
Was für Leute? . . . . .	337
Der Equalizer: durch die Augen unserer Zielgruppe gesehen . . . . .	338
Anfänger versus Experte . . . . .	339
Das Rätsel von »simpel versus ausführlich« . . . . .	343
Überprüfung unserer Equalizer-Einstellungen . . . . .	352

Wann zeichnen wir denn nun das Bild? . . . . .	357
Alles zusammenfügen: der Kodex visuellen Denkens. . . . .	359
Die Anwendung des Kodex visuellen Denkens: noch mal Teekannen . . . .	366
<b>Tag 4: Zeigen . . . . .</b>	<b>381</b>
Kurze Rückschau . . . . .	383
Zeigen und beschreiben . . . . .	384
Ungeschriebenes Gesetz 4 . . . . .	396
Die idiotensichere Geschäftsübersicht: die dritte Anwendung von SQVID	414
Die letzte Mittagspause: Arbeitsstil . . . . .	419
Übung macht das Meisterbild . . . . .	419
Ein letzter Gedanke: der echte Zauberstab . . . . .	420
<b>Anhang: meine visuellen Antworten auf besonders schwierige Übungen . . . . .</b>	<b>421</b>
<b>Über den Autor . . . . .</b>	<b>431</b>